

INHALT

IM PARK	5
VERWANDLUNGEN.....	6
Mühle lass die arme still	8
Mein garten bedarf nicht luft und nicht Wärme	9
Da auf dem seidenen lager.....	10
DER TAG DES HIRTEN	11
DER HERR DER INSEL.....	12
DER AUSZUG DER ERSTLINGE	13
ERINNA.....	14
DER EINSIEDEL	15
Sieh mein kind ich gehe	16
Ist es neu dir was vermocht.....	17
Meine weissen ara haben safrangelbe kronen	18
Das schöne beet betracht ich mir im harren	19
Sprich nicht immer.....	20
STIMMEN IM STROM.....	21
Komm in den totgesagten park und schau	22
Wir schreiten auf und ab im reichen flitter.....	23
Die blume die ich mir am fenster hege	24
Wo die strahlen schnell verschleissen.....	25
Gemahnt dich noch das schöne bildnis dessen	26
Ruhm diesen wipfeln! dieser farbenflur!.....	27
RÜCKKEHR	28
Es lacht in dem steigenden jahr dir.....	29
Dies leid und diese last: zu bannen	30
Ihr tratet zu dem herde.....	31
Ich forschte bleichen eifers nach dem horte.....	32
Gib mir den grossen feierlichen hauch.....	33
Du wirst nicht mehr die lauten fahrten preisen	34

Ich bin freund und führer dir und ferge	35
Dem markt und ufer gelte dein besuch	36
Solang noch farbenrauch den berg verklärte	37
URLANDSCHAFT	38
DER FREUND DER FLUREN	39
DIE FREMDE	40
DIE MASKE	41
DER TÄTER	42
DER JÜNGER	43
JEAN PAUL	44
STANDBILDER: DIE BEIDEN ERSTEN	45
DER SCHLEIER: DAS SIEBENTE	46
JULI-SCHWERMUT	47
NACHT-GESANG I · II · III	48
DAS ZEITGEDICHT	51
PORTA NIGRA	53
LEO XIII	55
DAS ZEITGEDICHT	57
DER WIDERCHRIST	59
Betrübt als führten zum totenanger	61
Trübe seele – so fragtest du – was trägst du trauer	62
Nun lass mich rufen über die verschneiten	63
LOBGESANG	64
Wie dank ich sonne dir ob jeden dings	65
ENTRÜCKUNG	66
LITANEI	68
HEHRE HARFE	69
LIEDER I-IV	
Dies ist ein lied	70
Im windes-weben	70
An baches ranft	70
Im morgen-taun	71

Kahl reckt der baum.....	71
Kreuz der strasse.....	72
Mein kind kam heim.....	73
WILDER PARK	74
Fenster wo ich einst mit dir.....	75
Wenn ich auf deiner brücke steh.....	76
EINEM PATER	77
Wer ist dein Gott? All meines traums begehr.....	78
Alles habend alles wissend seufzen sie.....	79
Die ihr die wilden dunklen zeiten nennt	80
Ihr baut verbrechende an maass und grenze	81
Einer stand auf der scharf wie blitz und stahl.....	82
Weltabend lohte ... wieder ging der Herr	83
Breit' in der stille den geist.....	84
Über wunder sann ich nach.....	85
Vor-abend war es unsrer bergesfeier.....	86
Neuen adel den ihr suchet.....	87
DER GEHENKTE	88
DER MENSCH UND DER DRUD	89
GESPRÄCH DES HERRN	
MIT DEM RÖMISCHEN HAUPTMANN	93
DAS LIED.....	96
Horch was die dumpfe erde spricht.....	98
SEELIED.....	99
DAS WORT.....	100
Du schlank und rein wie eine flamme.....	101
Nachwort.....	103